

Exzellente Hochschullehre der Zukunft - mit Menschen und digitaler Innovation

Akademische Jahresfeier 2018 der DHBW Karlsruhe 34 Lehrbeauftragte wurden ausgezeichnet

Die Lehre an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe wird von rund 700 nebenberuflichen Lehrbeauftragten und 72 hauptamtlichen Professorinnen und Professoren getragen. Ohne Sie wäre die Hochschule als Ort des Lernens nicht möglich. Sie unterstützen die Studierenden auf dem Weg zu einem qualifizierten Abschluss und geben mit hohem persönlichem Engagement Ihr Wissen weiter.

Im Mittelpunkt der Akademischen Jahresfeier 2018, stand daher die Ehrung besonders verdienter Lehrender. „60% der Lehre an der DHBW Karlsruhe wird von nebenamtlichen Lehrbeauftragten geleistet. Sie sind damit für einen geregelten Studienbetrieb unverzichtbar“, begrüßte Rektor Prof. Dr. Stephan Schenkel am 12. Juni über 150 Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Er betonte weiter: „Mit Ihrem Wissen und ihrer Praxiserfahrung sind Sie eine tragende Säule des Dualen Studiums“. Auch Prof. Dr. Doris Nitsche-Ruhland, Mitglied des Präsidiums, DHBW, hob die hohe Qualität der Lehre hervor. Sie verwies dabei auf den Wissenschaftsrat, wonach die Lehre ein wichtiger Faktor für die Qualität einer Hochschule sei. In diesem Bereich ist die Duale Hochschule Baden-Württemberg mit ihrem Konzept der Verbindung von Theorie und Praxis und dem hohen Einbezug von qualifizierten Fach- und Führungskräften aus Unternehmen und Institutionen in der Lehre führend. 80% der Studierenden schließen ihr Studium mit Erfolg ab, das ist ohne Lehrbeauftragte nicht möglich. Und diese halten nicht nur Vorlesungen, sondern betreuen Seminare, Bachelorarbeiten und wirken in Prüfungsausschüssen mit.

„Dafür danken wir Ihnen – für ihre Leistungen und ihr Engagement“, so Prorektor Prof. Dr. Holger Becker, der anlässlich der Übergabe von Ehrennadeln an langjährige erfolgreiche Lehrbeauftragte die einleitenden Worte sprach. In Laudationen, die Prof. Becker und Prorektor Prof. Dr. Roland Küstermann während der Übergabe der Auszeichnungen vortrugen, war die Rede von „nur guten Lehrbeauftragten“, „Lehrenden aus Leidenschaft“, „Grand-Seigneurs“.

Der Lehrpreis für Hauptberufliche Lehrbeauftragte, der vom Förderverein der DHBW Karlsruhe in diesem Jahr zum ersten Mal gestiftet wurde, ging an Prof. Dr. Johannes Freudenmann, Leiter des Studiengangs Informatik. Der Lehrpreis für Nebenberufliche Lehrbeauftragte wurde an Daniel Lindner verliehen, der Software Engineering unterrichtet. Beide Preisträger haben von den Studierenden hervorragende Evaluationsergebnisse erhalten. Die Lehrpreise wurden von Dr. Ralph Weber, 2. Vorsitzender des Fördervereins der DHBW Karlsruhe e.V., übergeben. Er hob nicht nur die fachliche sondern auch die soziale und menschliche Kompetenzen der Preisträger hervor.

Keynote Speaker Dr. Thomas Köhler, Professor für Bildungstechnologie und Direktor des Medienzentrums an der TU Dresden fokussierte in seinem Festvortrag: „Wandel der

Hochschulbildung durch Digitale Medien“ auf die Möglichkeiten der digitalen Transformation der Hochschullehre und zeigte seine Vorstellung von zukünftigen Lernsystemen auf. Last but not least stellten die Träger des Landeslehrpreises 2017 Professor Manfred Daniel und Judith Hüther, beide DHBW Karlsruhe, ihr mehrfach ausgezeichnetes Konzept „smile – Studierende als Multiplikatoren für innovative und digitale Lehre“ vor.

Mit der Bitte um Veröffentlichung.

Susanne Diringer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0721 / 9735-718
E-Mail: susanne.diringer@dhbw-karlsruhe.de